
laufende Nummer

An das
Landesamt für Umwelt
des Landes Brandenburg
Postfach 60 10 61
14410 Potsdam
E-Mail: infoline@lfu.brandenburg.de

ANTRAG

zur Gewährung einer Soforthilfe nach der Richtlinie des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg für die Gewährung von Billigkeitsleistungen zur Bewältigung von Schäden für von der Coronakrise 2020/2021 geschädigte Träger von Wildparks, Wildgehegen, Zoos, zoologische Einrichtungen, Aquarien und Bildungseinrichtungen im Agrar- und Umweltbereich (Corona 2020/2021 Wildparks und Bildungseinrichtungen RL)

1. Angaben zum Antragsteller / zur Antragstellerin

Trägername _____
Rechtsform _____
Handelsregister-Nr. _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Landkreis _____
Telefon _____
Telefax _____
E-Mailadresse _____

2. Bankdaten

Kontoinhaber _____
Kreditinstitut _____
IBAN _____
BIC _____

3. Antrag auf Soforthilfe (Billigkeitsleistung)

3.1 Höhe der beantragten Soforthilfe

Für den Zeitraum vom _____ bis _____ (frühest möglicher Beginn des Zeitraums ist der 01.01.2021) wird eine Soforthilfe nach Ziffer 4 der o.g. Richtlinie in Höhe von _____ EUR beantragt. Die beantragte Soforthilfe entspricht der in der Anlage zum Antrag dargestellten Finanzierungslücke.

3.2 Grund für die existenzbedrohliche Wirtschaftslage bzw. den Liquiditätsengpass

- Ich versichere, dass der Antragsteller durch die Corona-Pandemie in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten ist, die seine Existenz bzw. – soweit zutreffend – die Versorgung der Tiere in einem nicht unerheblichen Maße bedrohen, weil die fortlaufenden Einnahmen voraussichtlich nicht ausreichen, um die Kosten/Verbindlichkeiten in dem o.g. Zeitraum aus dem fortlaufenden Betrieb der Einrichtung zu zahlen (Liquiditätsengpass).

3.3 Erfolgte ein Antrag auf Soforthilfe im Rahmen des Corona Sonderprogramms des Bundes und des Landes Brandenburg „Novemberhilfe“, „Dezemberhilfe“ „Überbrückungshilfe“ o.ä. bei der Landesinvestitionsbank des Landes Brandenburg (ILB)?

- ja, auf eine Soforthilfe in Höhe von _____ EUR auf Basis von _____ Vollzeitäquivalenten (Teilzeitkräfte bitte in Vollzeitäquivalent umrechnen; Auszubildende und Freiwilligendienstleistende können eingerechnet werden)
- nein, weil (Negativbescheinigung) _____

3.4 Erfolgte ein Antrag auf Kurzarbeitergeld?

- ja, für _____ von _____ Beschäftigten (Anzahl); das entspricht einer Summe von _____ EUR
- nein, weil: (auch bei teilweiser Beantragung eine Begründung für den Umfang der Beantragung von Kurzarbeitergeld)

3.5 Wurden sonstige Leistungen von dritter Seite gewährt (z. B. Versicherungsleistungen o. ä.)?

- nein
- ja, und zwar _____

4. Nachweis der Legitimation des Antragstellers

Zum Nachweis der Legitimation des Antragstellers werden folgende Unterlagen eingereicht:

- Vollmacht oder ein Nachweis der Vertretungsberechtigung des Trägers/Vereins (z.B. Handels- oder Vereinsregisterauszug) und

- Kopie/Foto des Personalausweises (Vor- und Rückseite) der vertretungsberechtigten Person(en)
- _____
- _____
- _____

5. Sonstige erforderliche Unterlagen

Beigefügt sind:

- Die Genehmigung der Tiergehege und Zoos nach dem BbgNatSchAG
- Handels- oder Vereinsregisterauszug und Satzung (wenn erforderlich)
- der von der Mitgliederversammlung oder einem vergleichbaren Verbandsgremium zuletzt beschlossene Haushalts- oder Wirtschaftsplan, aus dem sich die laufenden Personal- und Sachkosten vor der Corona-Krise ergeben
- Nachweis zur Glaubhaftmachung des Vorliegens eines Liquiditätsengpasses mit geeigneten Mitteln (z.B. Kontoauszüge)
- Nachweise über weitere bereits im Rahmen der COVID-19-Pandemie erhaltene oder beantragte Unterstützungen

6. Erklärungen des Antragstellers

- 6.1 Mir ist bekannt, dass es sich bei den Angaben um subventionserhebliche Tatsachen i.S.d. § 264 des Strafgesetzbuches i.V.m. § 2 des Subventionsgesetzes vom 29.07 1976 (BGBl I S. 2037) und § 1 des Brandenburgischen Subventionsgesetzes vom 11.11.1996 (GVBl. I S. 306) handelt. Mir ist bekannt, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben sowie das vorsätzliche oder leichtfertige Unterlassen einer Mitteilung über Änderungen in diesen Angaben die Strafverfolgung wegen Subventionsbetrug (§ 264 StGB) zur Folge haben können.
- 6.2 Ich versichere, dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und wahrheitsgetreu gemacht habe.
- 6.3 Ich versichere, dass die Soforthilfe nicht mehrfach beantragt wurde und dies auch zukünftig nicht getan wird.
- 6.4 Ich bestätige, dass mögliche Entschädigungsleistungen sowie zustehende Versicherungsleistungen aus Absicherung von Betriebsunterbrechungen oder Betriebsausfall sowie Leistungen Dritter bei der Ermittlung der beantragten Soforthilfe berücksichtigt wurden.
- 6.5 Ich bestätige, dass die Soforthilfe gemäß der RL-MLUK-Corona-Wildpark und Bildungseinrichtungen-Soforthilfe nur nachrangig in Anspruch genommen wird. Anderweitige Hilfsmöglichkeiten (z.B. Kurzarbeit und Soforthilfe der Landesinvestitionsbank des Landes Brandenburg) werden vorrangig genutzt, um einen Notbetrieb zu gewährleisten.
- 6.6 Ich bestätige, dass ich der Bewilligungsbehörde und sonstigen zuständigen Behörden (z. B. dem Landesrechnungshof des Landes Brandenburg) auf Verlangen die zur Aufklärung des Sachverhalts und Bearbeitung meines Antrags erforderlichen Unterlagen und Informationen unverzüglich zur Verfügung stelle.
- 6.7 Ich nehme zur Kenntnis, dass die Soforthilfe als Einnahme steuerbar ist und kein Rechtsanspruch auf die Gewährung der Billigkeitsleistung besteht. Im Falle einer Überkompensation ist die zu viel erhaltene Billigkeitsleistung zurückzuzahlen.

- 6.8 Der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Antragsbearbeitung und nachgelagerter Prüfung stimme ich zu.
- 6.9 Mit der Kommunikation und Übermittlung rechtserheblicher Erklärungen über unverschlüsselten E-Mail-Verkehr bin ich verstanden.

7. Rechtsverbindliche Unterschriften

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Name(n) in Druckbuchstaben

Anlage zum Antrag auf Soforthilfe nach der Richtlinie des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg für die Gewährung von Billigkeitsleistungen zur Bewältigung von Schäden für von der Coronakrise 2020/2021 geschädigte Träger von Wildparks, Wildgehegen, Zoos, zoologische Einrichtungen, Aquarien und Bildungseinrichtungen im Agrar- und Umweltbereich (Corona 2020/2021 Wildparks und Bildungseinrichtungen RL)

Kosten und Einnahmen im Notbetrieb der Einrichtung

1. Kosten der monatlichen Betriebsführung im Notbetrieb (auf Basis des Monats der Antragstellung)

1.1. Personalkosten, gesamt:

(dazu zählen z.B. Ausgaben für Vollbeschäftigte, Kosten für Kurzarbeit inkl. ggf. einer Aufstockung und Kosten für den Einsatz von Freiwilligendienstlern) _____ EUR

1.2 Sachkosten, gesamt:

(dazu zählen z.B. Abgaben/Steuern, Sach-, Betriebs- und Verwaltungskosten im Notbetrieb, Mieten/Leasing, Instandhaltung, Zinszahlungen, vertraglich verpflichtend zu leistende Zahlungen an Dritte)

davon: _____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
1.3 Gesamtkosten (Personal und Sachkosten)	_____ EUR

2. Finanzierung der monatlichen Betriebsführung im Notbetrieb (auf Basis des Monats der Antragstellung)

durch:

2.1 Eigenmittel (z.B. Rücklagen, Mitgliedsbeiträge, Bankguthaben)	_____ EUR
2.2 Zinseinnahmen	_____ EUR
2.3 Einnahmen der „Soforthilfe Corona“ über ILB	_____ EUR
2.4 Einnahmen aus Kurzarbeitergeld	_____ EUR
2.5 Zuwendung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz	_____ EUR
2.7 Zuwendungen anderer Ressorts (bitte auflisten)	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
2.8 Förderung Dritter außerhalb der Landesregierung	_____ EUR
2.9 sonstiges (bitte auflisten) _____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
_____	_____ EUR
2.9 Gesamteinnahmen	_____ EUR

3. monatliche Finanzierungslücke _____ EUR

4. beantragte Soforthilfe _____ EUR